

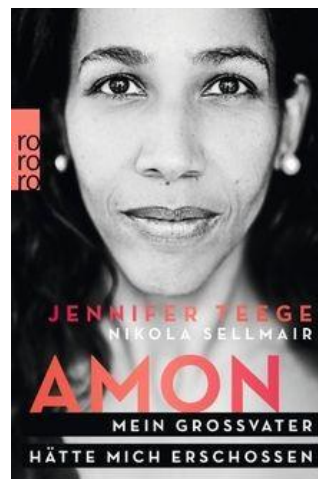
---

## **Jennifer Teege: AMON MEIN GROSSVATER HÄTTE MICH ERSCHOSSEN**

**Lesung von und mit der Enkelin von Amon Göth, Jennifer Teege.**

Es ist ein Schock, der ihr ganzes Selbstverständnis erschüttert: Mit 38 Jahren erfährt Jennifer Teege durch einen Zufall, wer sie ist. In einer Bibliothek findet sie ein Buch über ihre Mutter und ihren Großvater Amon Göth. Millionen Menschen kennen Göths Geschichte. In Steven Spielbergs Film «Schindlers Liste» ist der brutale KZ-Kommandant der Saufkumpan und Gegenspieler des Judenretters Oskar Schindler. Göth war verantwortlich für den Tod Tausender Menschen und wurde 1946 gehängt. Seine Lebensgefährtin Ruth Irene, Jennifer Teeges geliebte Großmutter, begeht 1983 Selbstmord.

Jennifer Teege ist die Tochter einer Deutschen und eines Nigerianers. Sie wurde bei Adoptiveltern groß und hat danach in Israel studiert.



Jetzt ist sie mit einem Familiengeheimnis konfrontiert, das sie nicht mehr ruhen lässt. Wie kann sie ihren jüdischen Freunden noch unter die Augen treten? Und was soll sie ihren eigenen Kindern erzählen? Jennifer Teege beschäftigt sich intensiv mit der Vergangenheit. Sie trifft ihre Mutter wieder, die sie viele Jahre nicht gesehen hat.

**Mo, 23. März 2025**  
**19:00 Uhr**  
**Evangelisches**  
**Matthäusgemeindehaus,**  
**Ravensburg, Weinbergstr. 12**

Gemeinsam mit der Journalistin Nikola Sellmair recherchiert sie die Abgründe ihrer Familiengeschichte, sucht die Orte der Vergangenheit

auf, reist nach Israel und nach Polen.

Eintritt frei. Spenden erwünscht.

**Schulveranstaltungen am 24. März**